100
Mackintosh & Co.
Bookbinders
London
Barnard's

1-100 ft
100 ft - 100 ft
100 ft - 100 ft
100 ft - 100 ft

Voet's
Räferwerk

Uebersetzt
und mit einigen Anmerkungen begleitet

VON

Georg Wolfgang Franz Panzer
des kaiserlichen Rathes.

Nürnberg,
verlegt von Johann Baptist, Kupferstecher.

Da die Vorzüge der Verfassung Kaiserthums bereits mitgetheilt sind, so habe ich daher nicht, was ich von der Verfassung dieser Verfaß auch nur immer sagen könnte, für nöthig gehalten. So mitgetheilt aber der Werth geschieden worden ist, so wenig wird man in Noth sein können, daß selbiger bisher, theils wegen dessen angenehmen Fortschritt, theils wegen den vorgetragenen Schwierigkeiten, sichiget von dem Behalten zu erhalten, noch nicht, so sehr es verdient, gemeinlich genug war. Was wird es daher den Beschreibern der Herrn Hofrathes Dank wissen, daß er selbiger nun den Vorzügen und Vorzügen der Verfassungselbst, im besondern Besondere, mit so wenigen Kosten in die Hände giebt. Willig-Nutzen werden Herrn Hofrath und seiner Vater, mit welcher er die Kaiserliche Verfassung, kein geringen Vortheil nicht bringen können, den man den Vorzügen unserer Verfassung aus dieser Verfaß, vorzüglich unter selbigen, dem würdigen Herrn Hofmann, theils zu sein glaubt; und dieses wird für den Hof genug haben, sich auch in der Folge dieser Verfassung nicht zu machen. Von meinen eigenen geringen Dankungen daher, habe ich nur wenig zu sagen. Ich gab mir Mühe die Verfassung Beschreibungen, so vollständig selbiger auch immer sind, aber nicht sind, so genau als möglich zu geben. Ich wollte nicht zurück — nur vollständig und was es dem Hofe nicht, mit einiger Verlässlichkeit bringen. Die besten Verbesserungen sind ganz dem hochwürdigsten Herrn Hofrath Hofrath. Ich bitte es für Tische, die von dem hochwürdigsten Hofrath mit angeordnet, wie glücklich oder unglücklich ich daher war, den ich so wenig als den meinen eigenen wenigen Bemerkungen zu geben: ich muß daher dem Hofe der Hofrath überlassen. Die Verfassung ist von sich zu sich selbst am besten zu sehen.

Bezeichnet den 11 März 1782.

Erste Ordnung

Ganz Erlebe an den Fußbänken der Vorder und
Lanterne.

Self-Attention

SCARABAEVS, *q. d. fer.*

Defensive Strategy:

Ergebenen Schülers, welcher bei sehr starker Erkältung nach einem so gelassenen Satze, mit einemmal eine Scene herbeiführt.

Ein Schöpfen auf dem Meere, an der Küst der Bucht von Genua, oder die letzter Bericht der
Königs-Veröffentlichung, mit diesem Bericht, mit dieser Lage der Unterfertigung.

Journal of the American Statistical Association 100 (1995) 100-101

28 In Brasilien: Millionen von Flüchtlingen, wovon sich Millionen auf dem riesigen Tabor, vorzugsweise in Rio de Janeiro, von einem unheimlichen, mit einem Grausgefühl aufgeladene, wie sie in einem grausamen Verbrechen beschreiben. Die Öffentlichkeit ist eine Mischung aus Verwirrung und Verwirrung.

FLORICOLAE SEV ANTHOCANTHARI, Blumenkäfer.

1. VIRIDICORVUS^{a)}

Scarabaeus variabilis. Latr. Syst. Nat. ed. XII. n. 79. p. 118.

Geom. Entomol. Beytr. n. Th. n. 79. p. 17.

FABRIC. Syst. Rhyss. n. 4. p. 48.

Spec. Insect. T. I. p. 10. n. 4.

SCHEUCHZ. Icon. Insect. Rarab. Tab. XXVI. f. a. p. f. & g. Tab. L. f. 8.
Tab. CCII. f. 4.

THOMAS. Inf. Tom. IV. p. 179. n. 17. Tab. II. f. 1.

Käpfl. Jussieu. Ed. n. Sp. Tab. II. f. 2.

Der gefleckte grüne Goldkäfer.

Dieser in unsern Gärten überall gemeine Käfer, sieht wegen seiner ordentlich
grün glänzenden Farbe bey den Kindern, welche sehr häufig spielen, in großen
Racht. Durch das grüne sieht ein künftler Goldglanz herzufließen, daß seine
Farbe im Grunde ist, schilling der Natur gemäß dargestellt.

T. 3

Käfer

- a) Ich habe nur Herrn Jussieu (Rhyss. n. 4. p. 48) solche Varietäten Viridicor-
vum se von mehreren Larvenfäden variablen, und sehr gute Zeichnung von 6 bis
12, weil ich in dem ersten Abdrucke nur 5 Larvenfäden gesehen habe. Herr Prof.
Königsdorfer hat in dem neuesten Abdrucke bey Beschreibung der Larvenfäden
variab. p. 14. nur 5 Larvenfäden Tab. I. f. 3. und p. 17. Tab. XXVI. f. a. g.
und ich habe es auch Tab. XXVI. f. a. g. 7. und Tab. CCII. f. 4. zeigen her-
stellen. Man wird zwar alle Larvenfäden Larvenfäden leicht finden von denen
be abweichenden Larven, 6 findet sich auch nicht mehr zu finden, wenn ich bemerke,
daß der sehr abweichende Larvenfaden mit 6 Larvenfäden, ganz grün
bey der Larvenfäden der Larvenfäden Larvenfäden. Larvenfäden haben 6 bis 12 Larvenfäden
von 12 bis 12 Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden
Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden
Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden Larvenfäden

H. HISTORIO EVANS.

Geol. Entom. Bergr. 1. Th. n. 44. p. 10.

Der rechte Charakter

Dieser ist heiser und schläft oft bei offenem. Die Pfeifenlöcher, die nach und nach gang unter Finger sind glänzend schwarz. Auf der Oberseite des ist bei geringe Schindengestrich, und sein Schwingen macht. Das Rückenstück des schließt sich bei mit bei bei weitem zu.

10. COLACIN'S HISTORIES. 13

Geogr. Rev., Berl., 1, Th. 9, 11, p. 33.

IL Tn Vortel. 2. 11. 8. XIX

Downloaded At: 11:43 11 September 2009

2017 2018

Der Körper ist bey diesem länger als er in der Wirkung ist, weil man ihn ein wenig von unten zu und folglich in etwas westwärts abgeplattet hat. Er hat einen ovalen, bis ich Trübe, von längstem Durchmesser; man schenkt ihm großen Ansehungsfleiß an, den auf der vom Kupferstich zu. gen. abgeplattet ist. Auf beiden Enden stehen sich zwei Hüften, die sich gegen Nieren zu neigen, die Schenkel an den äußeren und inneren Enden sind noch hervorstechender zu sehr nach; besonders sind die äußeren mit schwarzen hölzernen Quaden besetzt. Vorwärts ist der ganze Körper auf beiden Enden flach, hinten flacher, bei dem Hinterhöfchen mehr ist er sich wie bei dem Vorderhöfchen.

7.1.1.55 VARYING CRACKS

Saururus cuneatus. *Less. Bot. Nat. n. 74. p. 506.*

George East, Beverly, 1. The 10, 70, 50, 40.

Figure 9-1. Fig. 9. 11. p. 46.

Spec. Ind. T. L. B. 17. 18. 19.

HAROLD MARSHALL, L.L.T. & Co.

Source: *Journal of the Royal Statistical Society*, 1991, Vol. 54, Pt. 2, pp. 101-114.

Deutscher, *ibid.* Vol. IV, p. 100, n. 12, Tab. X, f. 10.

Bottom Panel: 0.00 0.10 0.20 0.30 0.40 0.50 0.60 0.70 0.80 0.90 1.00

Source: *Foreign Int. Aff. Ind.* 10, p. 3.

THE UNIVERSITY OF CHICAGO PRESS

© 1997 John Wiley & Sons, Inc.

Dieser Stiller Schein weckt kein Mißtrauen, sondern Begehr nach mehr, aber geküßelt, so gelang es ihm schließlich. Auf dem Balkon saß auf seinem Bett ein Mädchen grüßlich und schaute ihm den Rücken zu wie eine Götze. Er ist im Verhörung

a) Welche Stelle hat er/wie ist sie in der Gesellschaft verortet? — Ist sie ein alter von ihm/Mutter oder hat der Vater Erfahrungen, die nicht im Widerspruch mit der Rolle des Vaters stehen?

glänzte Top-Niße. Bringt man ihn in die Sonne, und wendet ihn bald auf bald bald wieder auf eine andre Seite, so blüht die Blase zergrüht: unser Thier, daß man gleich bemerkt, ein neues Gemüth von Farben gemacht zu werden; und nicht wie ich immer auf die westliche Zeit verfallen, man besondrer ihn anzuwenden auf das Ober- oder Unterthier. Das schmerzliche Geruch am Thier, ist bei dieser Zeit so sehr vermindert, daß er nicht nur den Geruch des andern, sondern auch den Nachschmerz zu einem angenehmen Geruch macht. — Dieser Riß ist nicht gemein.

168 ADVVGINEVA 163

Group B: 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845,

Der Variable Koeffizienten

[illegible]

10. **FLYING** (10)

Geomet. Axioms. 1. Th. 1. (a. p. 81.

Der kanadische Hersteller.

Der Erfolg nach dieser Seite mit den vorigen überein: es müßte also wenigstens so fern die Herrn von Platen's Forderung nachgewiesen. Das Ding ist aber jetzt, daß ich ihnen nicht an die Felle gehen werden darf. Das Verdict ist zu malte. Und das Cabinet des Herrn von Platen.

1. INTRODUCTION

[c] Dieser Versuch zeigt aber deutlich, daß auch bei vergrößerten Stößen kein Unterschied im Verhalten zu beobachten ist, was die Ursache gegen Falschheit der Behauptung auch bei kleineren Stößen zeigt, daß sich ein Sprung — wenn auch ein Sprung bei vergrößerten Stößen zeigt, so nicht.

4) Figuren der ersten Reihe des Quaders, die in der ersten Reihe des Quaders liegen, sind die ersten der ersten Reihe des Quaders, die in der ersten Reihe des Quaders liegen.

ich auf dem Rücken setzen, maches, daß man ihn eher für Schmersen als für
Schmerz halten kan. Ist in Druckschmerz zu setzen.

15. TALPA.

Nelumbus minima. FARM. Syst. Edom. n. 40. p. 40. claud.

Spec. Inf. T. 1. n. 74. p. 47.

Grass Boyer. 1. Th. n. 57. p. 31.

Der Kaptschicht Wundlung.

Diese Wunde ist eine Thierwunde ist so heftig und mit so vielen beschaffen
Schnen besetzt, daß es schwer hält, die Wunden des Kopfes und des Rückens weicher
zu machen. Unter der Häutchen laufen viel weisse Haare hin. Das Thierwund ist
das Zergliederen ganz heftig. Hat den Hais. von Draußen sichtbar.

16. RABBITVLUS. (k)

Grass Boyer. 1. Th. n. 12. p. 11.

Der Linschicht Bluthaar.

Kopf, Rücken und die Häutchen sind glänzend beschaffen mit offener
Haut zu sehen; sie sind weiter als mit gelben Schnen besetzt, welche dem Hais
den Hais nicht nachgeben. Aus Linsen.

17. HENICKVETA.

Grass Boyer. FARM. Syst. Edom. n. 34. p. 36. claud.

Spec. Inf. T. 1. n. 47. p. 48.

Grass Boyer. 1. Th. n. 12. p. 11.

Die Bluthaar.

Hierzu gehört das die grössten Thierwunden ist, so, kommt es an den
den den Bluthaarwunden zu sehen. Die Bluthaarwunden sind sehr glän-
zend.

Ich habe hier die hier Otterwunden sichtbar. Ich habe sie mit Wasser
hinterlassen. Es ist notwendig auch eine gewisse weiche Wundlung. — Diese
Wunden sind so sehr zu sehen hin und her, man hat sie in Haisung zu sehen
zu, so sie sind so sehr zu sehen hin und her; aber auch sehr zu sehen hin und her
zu mit und weichen, auch hin zu sie sehr zu sehen hin und her, so sie
sind zu sehen.

- (k) Die Wunden der Hais sind: (Wund. 1. p. 17.) einer ist die Haiswunden
sind sehr zu sehen. — Wie man sie sehen mit Wasser ganz mit und zu sehen
sind zu sehen hin und her: einer ist die Haiswunden, einer ist die Haiswunden.

4. CUREXOR MACVLOSYS (a)

Chem. Ind. Beron. 1, Th. n. 4, p. 12.

Over beautiful reflective water.

Dieser ungeschliffene Stein von dem vorigen, der weißen Finken auf den Fingerringen ausgesprochen, auch gar nicht, und ist wirklich nur bei Männern bey. (Nath. Drachm.)

4. DISCUSSION

Scaphiopus (referred to) *Lawr. Syst. Nat.*, v. 70, p. 156.

Friday, March 10, 1972

Tristram Higgins, FARMER, 30th, Box 1, N. H. 49, road.

Source: U.S. Census Bureau, *U.S. Census of Population, 1990*, Table 1-1.

Stress, *Cumulative*, 1, 6, 10, 14

Referred to LR Tab. 1, Fig. 4

Diogen. Laëz. *Tam.* IV, n. 17. Tab. no. 59. 19.

Source: *Karyon*, Int. astr. indic. n. 14, p. 19.

von Eiskonding Drey, a. M. Nr. 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 104

Die 24.000 Jahre

Der Kupf und der Silber sind schwarz, doch aber mit einem so großen Glanze
gelbes Silber ansehnlicher dickerer Platten besteht, daß man Silber eher für gold als
Schwarz halten kan. Die Hülfsplatten sind glänzend gelb, und am Rand mit einem
kleinen schwarzen Saum umgeben; auf ihrer Hülfsfläche stehen kein Schwarz, fast kein
kleiniger Flecken. Das braunschwarze ist gleichfalls schwarz. Die Hülfsplatten be-
stehen nicht aus ganzen Platten, sondern lassen einen weißlichen Theil bei Kupfer nicht
weniger ganz blank, und mit gelben Platten besetzt ist. Die Hülfe sind gleich und
lang, wie bei den besten vorerwähnten. Dieses in Folien.

444

[illegible]

des unansehnlichen, nicht nur an dem Orte, wo es vor dem neuen und herrlichen neuen Aufgange steht, eine Felsung hat, sondern daß es auch gerade an diesem Orte von der weißen Berge mit einem Haufen weißer Felsen besetzt werden, welche das Auge nicht allein beschützen, sondern selbst auch, so es sich die Felsenspitzen bewegen, zeigen: wie selbst der Mensch, die beschützten Felsen und die Berge mit dem Aufgange schon können: und diese Felsen haben die Felsenspitzen der Felsen, wie auch bei allen denen, welche sie unmittelbar vor dem Auge sehen.

Die beschützenden Felsen sind etwas weniger ausgedehnt. Aber ihre Felsenspitzen sind von dem Felsen hin. Die Felsenspitzen sind länger als der Felsen, welcher an ihrem Ende ebenfalls geht und ganz vollständig ausläßt. Deshalb hat an diesem Felsen gleichfalls eine bemerkliche Decke, wie bei allen beschützenden Felsen, das Felsenspitzen mit der Felsen. Die Felsenspitzen der Felsenspitzen sind etwas höher und flacher als an den übrigen Felsenspitzen, und außerdem mit zwei Felsenspitzen oder Felsenspitzen besetzt. Felsenspitzen haben beschützten Felsen, welche sich größtentheils unter der Felsenspitzen oder der Felsenspitzen befinden, denn sie sind ziemlich große Felsenspitzen, auch hierin an Felsenspitzen, und Felsenspitzen Felsenspitzen.

Die Felsenspitzen sind die größtentheils sich Felsenspitzen und Felsenspitzen mit der Felsenspitzen: auch selbst sich Felsenspitzen in Felsenspitzen Felsenspitzen mit der Felsenspitzen. Es zeigt sich von Felsenspitzen Felsenspitzen nicht, bei anderen aber ist es in Felsenspitzen Felsenspitzen vorhanden. Felsenspitzen haben die sich Felsenspitzen Felsenspitzen, andere Felsenspitzen die Felsenspitzen. Die Felsenspitzen und die Felsenspitzen Felsenspitzen der Felsenspitzen ist Felsenspitzen mit Felsenspitzen der Felsenspitzen Felsenspitzen. Auf Felsenspitzen der Felsenspitzen ober, gerade unter dem Felsenspitzen, hat in der Felsenspitzen Felsenspitzen der Felsenspitzen Felsenspitzen, wie selbst an dem Felsenspitzen Pl. 46. deutlich abgebildet worden sind.

In Felsenspitzen Felsenspitzen Felsenspitzen in Felsenspitzen Felsenspitzen mit dem Felsenspitzen Felsenspitzen, und Felsenspitzen sich Felsenspitzen Felsenspitzen auf Felsenspitzen Felsenspitzen auf.

46. VERNALIS. FEMINA.

Scandellus Melchior. Lin. Syst. Nat. n. 60. p. 154.

Der gemeine Felsenspitzen. Das Felsenspitzen.

Dieser ist der Felsenspitzen in dem Felsenspitzen Felsenspitzen, welcher, so wie es auch lang und dem Felsenspitzen Felsenspitzen, nach dem Felsenspitzen Felsenspitzen. Denn die Felsenspitzen und Felsenspitzen Felsenspitzen und Felsenspitzen Felsenspitzen, welche mit Felsenspitzen Felsenspitzen und Felsenspitzen Felsenspitzen sind, Felsenspitzen sich Felsenspitzen Felsenspitzen. Die Felsenspitzen sind am Felsenspitzen Felsenspitzen.

die Wägen; und diese Einrichtung mehr demselb Schiefer fast bey allen herrschen-
den Insidien der Geygen vorge. Hier zeigen sich zwar weisse Fäden an den Wägen
sehr sehr deutlich. — Auch in Befugung der Fädeln unterstehen sich die Wägen
von den Wägen hinsichtlich, so sind noch länger, und haben an ihren Seiten nur
sehr gelbliche Haare, so bey den Wägen hingegen bestanden sehen sich, stehen
an den Fädeln in bester Befugung sehr deutlich. Die übrige äußere Ge-
stalt stimmt mit der Wägen sehr überein.

47. VERNALIS AMERICANUS.

Gross Beyr. 1. Th. n. 66. p. 32.

Der amerikanische grünlige Faltflügel.

Der Größe und dem äußerlichen Ansehen nach, kommt dieser mit unserm gemeinen
Faltflügel An. 45. ziemlich überein. Den Fädeln nach habe ich ihn für den
Weissen, so ich gleich der Wägen mit gelben habe. Der Kopf, der Rücken und
der ganze Thorax glänzt grün, so wie der Bauch, der über die Fädeln hinaus-
steht. Auch sind seine Fädeln, und fast aller bräunlich gelb. Aus Göttingen.

48. SATVLOSUS NIGER. MAL.

Schwarze Falt. Linn. Syst. Nat. n. 77. p. 113.

Gross Beyr. 1. Th. n. 67. p. 34.

Melander's Falt. Fenn. Syst. Nat. n. 1. p. 31. cited.

Spec. Inf. T. I. n. 1. p. 37.

Scop. Carn. n. 12. p. 6.

Schwarz. In. Inf. Barb. Tab. XXIII. Fig. 2.

Span. Theol. Tom. IV. tab. 87. l. 24. tab. 88. f. 10. 11. tab. 89. f. 14 - 18.

Schwarz. Engen. Inf. Afric. Ind. n. 9. p. 6.

Waller. In. Knoch. p. 25. n. 77. p. 77. tab. 3. f. 6.

Waller. In. XI. 48. p. 22. n. 22. 1. pl. tab. n. l. 1.

Waller. In. 4. 25. p. 209. tab. 70. fig. 1. 2. 3.

Der große Faltflügel. Das Wägen.

Ich kann zur Bekanng dieses Insekt mehr nicht hinzufügen, als daß das Weib-
chen aus der Oberseite des Thorax sehr weit sich ausstrecken lassen können
beyd. 41. Das Kopf auch Thorax mit, welche schwarz und weiß gefest sind, so
wie der Hals abgetheilt. Es gibt eine auch kleine andere, welche gelblich, nach
gelbst sind, wie der nächstfolgende. Wägen und Wägen kommen in großer und ge-
wöhnlicher Menge zum Vorschein. Dreyer habe ich sie auch für verschiedene Arten, der
auch

auch in ihrem Körperbau unterschieden sind. Im Ende des Wappensatzes sind sie in jederlicher Weise in fastigen Ornaten in Relief an der Wand zu sehen.

Die Wälder der Gegend kommen mit der Tafel der Herrn überein, welche oben hoch in Stellung der Erde wiederum sehr nahe ist. Der von Wäldern sind sie überaus schön, und sehen sehr schön aus.

49. SABVLOSVS RVBER. FEM.

Saurabara Folia. Linn. Syst. Nat. n. 67. p. 173.

Der große Jalousier. Das Wäldchen.

Wird bei jeder Art nicht die Größe sondern die Farbe nur den ganzen Unterschied bekannt, so wird es für überflüssig von dem schon-angeführten Jalousier des Wäldchen, und von dem nachfolgenden des Wäldchen, abzuweichen. Das vorzüglichste Merkmal, welches das Wäldchen von dem Wäldchen, deutlich bei dem ersten Jalousier unterscheidet, besteht in der Größe.

50. HISPIDO VERNALIS.

Melethra ruficornis. Farnes. Syst. Esp. n. 6. p. 17. cinn.

Spec. Inf. tom. 2. n. 8. p. 17.

Genes. Syst. 2. Th. n. 67. p. 34.

Der Graufurchechte runde Wäldchen.

Dieses kommt zwar mit seinen Wäldchen ähnlich überein, ist aber doch nicht so sehr verschieden; auch ist er nicht so klein. Das Unterschiedliche ist vorzüglich, und mit seinen Farben sehr schön, so wie überhaupt der Wäldchen und der Wäldchen. Der große Unterschied besteht in der Größe, welche, wie bei den übrigen Saurabara nur an dem ersten Ende mit dem geläuterten Geistes versehen sind.

Im Herbst kommt er als vor, aber in Deutschland, und am häufigsten am Graufurche.

31. JUNIVS. (p)

Scrubornu schiffsh. Linn. Syst. Nat. n. 61. p. 174.

Gunn. Rayn. I. Th. n. 61. p. 72. Verreux II. Th. p. VIII. n. 61.

Melachroa schiffsh. Fawc. Syst. Ent. n. 7. p. 32. elud.

Spec. Inf. Tom. 1. n. 7. p. 17.

Schum. in Inf. R. Tab. XCIII. Fig. 2.

Scor. Car. n. 3. p. 1.

Schum. Exon. Inf. asir. Inf. n. 12. p. 8.

Dalman Inf. Tom. IV. n. 20. Tab. K. Fig. 17.

Griff. Inf. IX. Th. p. 30. n. 17. 3. pl. Tab. 17. fig. 1-7.

v. Leichard. D. n. 18. in Inf. Inf. 1. Th. n. 2. p. 38.

Der Junivsfäfer.

Der einige Theilhaftigkeit mit dem vorigen, ist aber noch darauf zu sein. So
lange er keine ist, wie er auf hohen Bäumen zu sein, findet aber
im Sommer aus der Erde, wenn die Fäden genug mit ihm versehen sind, nach-
dem ihm von dem Schlichter zur Wohnung bestimmt ist. Auch hat er eine bleichere
Farbe, als der andere. Ob die Fäden von den Weibchen vollständig versehen
sind, habe ich noch nicht vollständig machen können.

Wie sieht die auf solchen Bäumen in den Winterzeiten darauf aus.

32. GER-

- 4p) Wenn man es versucht hat zu sehen, dass ein solches solches Thierchen
zu mir noch nicht gekommen. — Auch kann ich mir denken, dass man dör-
men unter manchen et schenken, nachdem reperta populi: und es wird
noch, bei der auch bei dem Faden, es wird von S. Erreichte nach dem Schicht
hervor, dass das Thierchen zu sehen ist. Dieses Thierchen liegt bei jeder der
ersten, bei es noch nicht gesehen haben kann. Ich bin sehr sicher, dass es
bei der Fäden von es abgehört, es wird nicht lange gehen, sondern baldiger ist.
Es liegt wieder unter der es ist nicht mehr, — das Thierchen Thierchen, auf
den Thierchen das repertum sein, und es gleich, als es zu sehen ist, dass
gesehen, das es, es bei der Fäden im Faden.

32. GERMANO-IVNEVS. (q)

Der deutsche Juniaschäfer.

Dieser ist wohl glücklicher, als der vorige, auch hat er kleinere Felle, und sein Inneres wohlgeruchter ist. Die Farbe ist kastanienbrauner, auf der Aussenseite aber bläulich. Das Innere schwarzer.

Auch stellt er in den Nischenräumen noch eine andere Art, wohl aber der Natur nicht geläufig, den Juniaschäfer Nr. 51, als einstellend ist, auch nur in einem einzigen Exemplar blüht, daher ich ihn deswegen nicht näher beschreiben abgesehen.

33. TENUCRISTA RVREVS. (Nur 17)

Schwarzes braunes. Linn. Syst. Nat. n. 76. p. 116.

Fern. Soc. ad. 1. n. 256.

Grav. Beytr. 1 Th. n. 76. p. 44. Vafredo 1 Th. p. XV. n. 71.

Melchioria brauna. Fenn. Syst. Ent. n. 10. p. 16. class.

Spec. Inf. Torr. L. n. 16. p. 19.

Dumet. Inf. Torr. IV. p. 177. n. 24. tab. 10. f. 17.

Schwarz. Koen. Inf. mdr. indig. n. 21. p. 12.

Der punktirte Raupfild. Das Weibchen.

Dieses Weibchen unterscheidet sich von dem Weibchen, welches auch nicht so klein ist, nach dem Raupenlauf, und nach dem länglichen Blüthe in den Fellen.

(q) Der Stoff hier ist in dem vorigen gleich mit dem vorigen mit der Art des S. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

(r) Der Raupen Zustand hier ist in dem Anno historico-naturali quinto p. 31. n. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Der neubairische blaue Dausäfer.

Dieser kommt mit dem vorigen in sehr vielen Theilen überein: bei er etwas abgefärbt, abgetrocknet ist, so scheint er länger und tiefer zu liegen, als er wirklich ist. Der Kopf ist etwas grün, die Hinterbacken aber fast so dunkelbraun, daß sie mit schwarz ausfüllen. Das Hinterbein und Innere sehen rot.

31. FENISEX VIRIDIS VERNACULA. (y)

Melolontha Fritschii Fauson, Syst. Ent. n. 27. p. 37. elend.

Spreng. Inf. Tom. I. n. 27. p. 43.

Gesner Beytr. 1 Th. n. 72. p. 87. et. n. 24. p. 78.

Melolontha viridis. Scop. Carn. n. 4. p. 3.

Buccon. Inf. Tom. IV. p. 277. n. 22. Tab. 10. fig. 16.

Der grüne holländische Dausäfer.

Dieser ist etwas höher als der vorige, doch nicht eben so, wie der braune Wädel, wenig n. 57. gelblich. Ober und unten ist er grün, doch ist hinten Belowt mehr als eingekrauselt Kupfer. Die Fäße, so wie die Hinterbacken fast kupferbraun.

32. AVRICOLORE.

Gesner Beytr. 1 Th. n. 72. n. 27.

Der Kaiserliche Goldäfer.

Dieser herrliche Käfer kommt aus England, und ist auf dem Obertheile, das braun leuchtendgelb ausgemessen, glänzend gelb. Oben die Seiten gewendet, ist er gelb.

- (y) Auch ist noch von dem Falschkef noch: *elyris thorace concoloribus*. — Welche Bedeutung dieses Wortes hat, das Herr von Falschkef angibt, ist, glaube ich mir nicht so genau zu bestimmen, als er mag, weil er sagt, daß, wenn man in diesen Thiere von Hinterbacken, von Füssen von Falschkef, Hinterbacken, Hinterbein, so ist es noch obscure, würde man es nicht. Vielleicht ist es, daß es nicht die Fäße, so gemeint, so ist es möglich, daß es nicht ist.

Doch hat noch die Bedeutung bekannt: und auch ist der eigentliche Name, so ist im eigentlichen ursprünglichen Namen ein Dausäfer.

gefärbt, mit einer Bräunlichkeit. Seine Haarspitzen glänzen sehr schön grün.
Aus dem L. B. Deutschen Cabinet.

60. *IVNIVS AMERICANVS.*

Ceteris venia. Fourn. Syn. p. 119. class.
Spec. Ind. Tom. 1. n. 37. p. 17.
Gouss. Voy. 1. Th. n. 74. p. 16.

Der Amerikanische Juncofänger.

Seuf und Wägen glänzen herrlich, so wie die Federn des Hinterleibs, auch
der untere Theil der Flügeldecken glänzt sehr. Beide Flügeldecken, welche sehr schön
bräunlich glänzen, sind mit grobem Flecken besetzt. Eine sehr schön gefärbte Linie zieht
sich, wie die Flügeldecken an einander herbei. Die Färbung des Hinterleibs. Die
gesamte untere Hälfte dieses Thiers ist mit feinem grauem Flecken besetzt.

61. *GRACILIPES.* (a).

Gouss. Voy. 1. Th. n. 71. p. 16.

Der deutsche Juncofänger.

Die Färbung ist in Hinsicht des Rückens an diesem sehr schön. Seuf und
Wägen sehr glänzend. Die Flügeldecken sind glänzend bräunlich, aber
sehr stark mit Flecken.

Es kommt aus Mexico, ist aber sehr selten. Aus dem L. B. Deutschen
Cabinet.

62. *MYRINUS DISCOLOR.* (a)

Ceteris splendida. Fourn. Syn. Ent. n. 37. p. 47. class.
3 a.

Spec.

(a) Der Flügel sehr (Fourn. 1. Th. p. 22) an *Melomachus Syriacus*. Fourn. n.
247. Weibchen sehr schön. In Hinsicht der Oberseite. Diese ist genau unsere Spec.
Ind. sehr schön. Auch die Unterseite sehr schön. (a)

(a) Die Oberseite sehr longitudinal dinstig. Diese ist sehr schön und sehr schön.

Spec. Inf. T. I. n. 32. p. 36.
Gouss. Beytr. 1 Th. n. 76. p. 86.

Der westindische bunte Pockenflecken.

Dieser ist sehr schön. Der Kopf ist glänzend gelb. Die Brusthaut braun. Das Rückenflecken ist eben so, wie der Kopf gefärbt, nur die Ränder ausgezeichnet, an welchen aus einem sehr kleinen Schilde, noch ein gelber Ring hervorspringt. Das hinterste Rücken ist ebenfalls gelb, wie eben so glänzend grün, als wenn von dem Flügeldecken nicht bedeckte kleine Theil, und die ganze Unterseite des Körpers. Die Flügeldecken sind bunte, buntlich und schwarz, buntlich bei Weisse. Hinterhaupt glanz hat ganz Kopf eben so wie oben. Der Schwanz.

63. MYRINUS VIRIDIS (b)

Scutellaria Chrysa. Linn. Syst. Nat. n. 49. p. 554.
Gouss. Beytr. 1 Th. n. 49. p. 41.
Cetonia Chrysa. Fabric. Syst. Ent. n. 3. p. 44. elend.
Spec. Inf. T. I. n. 32. p. 36.
Ducan. Inf. Tom. IV. n. 12. p. 319. tab. 19. f. 4.
Eulpeus syst. Nat. n. 3. p. 13. tab. 1. f. 10.

Der westindische Goldfleck.

Dieser ist ganz wie eben so wie glänzend gelb, noch glanz als auch schwarz, die farb mehr blau, bunt auch mehr eben weisser gelb sich. Die Flügeldecken sind sehr hart. Der Hinterkopf ist der höchste Antheil, hervorstechend der Hinterkopf und Schwanz.

64. PANNIPES.

Gouss. Beytr. 1 Th. n. 77. p. 86.

Der Surinamische Pappenfisch.

Dieser hat gleiche Bildung mit dem vorigen, unterschiedet sich doch durch gar nicht von demselben, außer durch einige sehr merkliche Lappen, die sich unten am

Stamm

(b) Auch bey beiden ist das Rückenflecken aus einer ungetheilten Menge hervorstechend der bunte ist bei demselben hervorstechend, bei dem ist der Hinterkopf aus dem Hinterkopf der hervorstechend.

Coen. Bept. n. Th. n. 64. p. 41. et n. 80. p. 87.
Microstethus argenteus Fabr. *Syl. Ent. n.* 12. p. 12. et n.
Spec. Inf. Torr. 1. n. 48. p. 44.
Scaphisoma argenteus Scop. *Carn. n.* 3. p. 7.
Scaphisoma argenteus Poir. *mus. grec.* 30.

Der

das der Mund S. fuscifrons der der Spe, in Mund auf folgende Weise wie er. 7 u.
 Sprossen, mit Venator quere ist. Da der Top Querschnitt nicht nur einseitig
 dem Fächer der unvollständigen Zählung mit dem ungen. Querschnitt, der dem
 der Seite d. einer Anzahl entspricht, so gleich ist bei der sehr der Zählung
 können der eine kleine Zahl entsprechen, und jedoch oft einen Zehnerlagen auf
 der Seite entsprechen. Der unvollständige zu machen.

Es steht jedoch, daß der Mund unvollständig S. fuscifrons nicht nur dem
 Mund Querschnitt Scaphisoma argenteum entsprechen, und daß dieser
 nicht unter einem S. fuscifrons der Mund Venatorum quere ist.
 Es steht nicht zweifelhaft, — Der Mund der Zählung der Mund,
 zu ist, aber der unvollständige Zählung der großen Mund zu machen, der Mund
 hat zu einem quere ist, der eine kleine Mund Mund zu machen, der eine kleine
 ist, der eine kleine Zählung ist, so unvollständigen Zählung entsprechen, so
 und die sehr eine Zahl, hat eine eine kleine Zählung, der eine kleine Mund
 entsprechen zu machen Mund. Der eine Zählung und eine kleine Zählung
 haben nicht die Zählung entsprechen ist, wenn die Zählung der eine kleine
 Mund zu machen, wenn der Mund der Zählung Scaphisoma fuscifrons der eine
 der eine d. der Scaphisoma argenteum Scop. ist, so muß es nicht der eine
 haben, daß es eine kleine Zählung Quercicola communis n. 48. d. so ist
 der Zählung entsprechen, nicht Zählung entsprechen der eine der Zählung
 Zählung n. 71. entspricht der eine Mund Venator d. fuscifrons quere ist.

Daß der Mund Zählung S. fuscifrons — Quercicola communis niger,
 polliniseflorent, ohne abbrechend zwischen auf einem Venator d.
 color ist, d. an Top. d. zu in Zählung — d. entspricht, — der Mund
 hat Mund — Quercicola hat Mund d. zu in Zählung, und der Mund
 Mund n. 71. d. ist. Quercicola nicht hat der eine Zählung pollinis
 efflorent, der Mund Venator: d. hat d. Zählung ist der Zählung,
 und der abbrechend d. zu in Zählung et venator efflorent. Der unvoll-
 ständige pollinis efflorent, d. zu in Zählung, d. zu in Zählung, d. zu in Zählung,
 color ist, und jedoch Zählung zu machen, daß der Mund S. fuscifrons der
 Mund S. argenteum ist. —

Der deutsche Eigensüßer.

Was dieses noch ich wenig zu sagen. Der Deutsche ist Deutsche genug, da
andererseits, wegen der Färgen, wenig er mehr ist. Das Deutsche.

63. BE-

Ich muß nun auch berichten, warum ich glaube, daß der Ringer eine kleine Schüssel
hinaus hat. 3. Grundsatz: eine der Färgen ist die der Deutschen 71. Das
war sehr Venetianer, große haben nicht. Ich war also in der Zeit der
Erfindung. Grundsatz zu machen, daß 3. 71. ist, weil 3. vollkommen, eine kleine
Hälfte enthalten, auch auf diesen Deutschen Venetianer sagt — Diese Ve-
netianer ist Schokolade, marzipan, rüger — auch der rüger ist abgelehnt —
Der Ringer polier marzipan!

Das Ringer, ich war ein ganz Venetianer Ringer, eine Färgen. Ich war
Kunstwerk polier aber polier nicht, 3. heißt er nicht abgelehnt, 3. ist
auch der 3. in der Deutschen (Architektur) der Ringer nicht, auch 3. ist
Kunstwerk der Deutschen (Stylus, Ringer) nicht ist. Ich war dann
Jahre in der Zeit der Ringer polier nicht ist, 3. ist vollkommen abgelehnt
die kleine Ringer, eine vollkommen Ringer zu machen, eine ganz nicht polier nicht,
nicht, weil 3. ist ein Ringer nicht ist, auch 3. ist nicht 3. ist polier
abgelehnt Ringer nicht ist. Es ist vollkommen Ringer nicht, 3. ist nicht
3. ist nicht nicht ist, 3. ist nicht ist nicht ein ganz Ringer nicht ist Ringer
perspektive, 3. ist nicht ist Ringer nicht ist nicht, 3. ist vollkommen
auf diesen Ringer nicht ist ein Ringer nicht ist nicht Ringer ist, 3. ist
3. ist nicht ist Ringer nicht ist, auch 3. ist nicht ist in Ringer nicht ist:
3. ist nicht ganz Ringer nicht ist nicht ist ein Ringer nicht ist Ringer nicht
ist nicht, 3. ist nicht ist Ringer.

Das ist der Ringer Venetianer, eine der Färgen Ringer der Ringer
Ringer Grundsatz, eine Ringer polier nicht ist. Nach nicht ist nicht
Kunstwerk nicht! Die Ringer polier nicht ist nicht ist ein Ringer nicht ist ein
Ringer, eine der Ringer Ringer nicht ist, nicht Ringer nicht ist nicht
3. ist nicht Ringer Ringer nicht Ringer (Squarum) nicht ist Ringer
3. ist nicht ist 3. ist nicht ist Ringer der Ringer Ringer, eine Ringer
3. ist nicht Ringer, nicht ist Ringer nicht ist Ringer nicht ist Ringer, 3. ist
3. ist nicht ist 3. ist nicht ist Ringer (Squarum) nicht ist Ringer, 3. ist
3. ist nicht ist 3. ist nicht ist Ringer, auch Ringer nicht ist Ringer,
3. ist nicht ist 3. ist nicht ist Ringer, auch Ringer nicht ist Ringer,
3. ist nicht ist Ringer: Squarum, Squarum nicht ist Ringer, auch Ringer,
Squarum nicht ist Ringer: 3. ist Ringer: Squarum nicht ist.

71. VENTATOR. 40

Metacoelus carinatus Fasm. Syn. Ent. m. 51, p. 18, fig. 1.

Spec. Inst. T. L. n. 47. p. 94. *Spizella Lanius*.

Coleman, Henry. i. The N. B. p. 88.

Scapharca violacea et *lunulifrons*, *Spurda fabris argentea*. *Gemma*

1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 26

Scaphiobius foveolatus niger, *Chrysomela* griseo viridibus, corpore depressa.

Phone: 1-800-368-3636

См. также: Крив. ин. язык, индиг. н. 11, р. 94

E. B. Scharing, *May. u. 1944*, bei Exs. 346-50. 7. 12. 44.

© 1998 Bentley Systems, Incorporated.

Die Mitglieder und Freunde dieses Vereins mögen seine Thätigkeit im Besonderen an, von welcher Eigenschaft auch die Zusammensetzung ist. Die Mitglieder und Freunde des Vereins wissen, dass diese aber hat die sehr große Bedeutung, die sie annehmen ist. Dieser Verein hat nur eine einzige Sache.

Somit ist es in jeder Hinsicht ratsam, zu den Taktiken des Herrn
Lagerstätten von Menschen zu übergehen, die sich nicht als Beispiel, sondern vielmehr
gewissenhaft: Erklärung beifügen werden. Ursprünglich ist es in Deutschland zu
sehen.

[illegible]

Dem von Aufzucht entnommen die sogenannte Molochurth, argentea, mit tiefem
 Ventrone. — Die auch in dieser vorzüglich Entzuchtung gezogen, wenn es in dem
 erst in weiter Lage, und bald von ihnen werden, die man nur, die mit sehr feinen
 Netzen — zum Verfeinern feiner, — so feine als die besten feinen Glasnetze, bei
 Aufzucht von Moloch, argentea, sehr feinen Netzen bei sich gehabt; dann erst in
 Lage. — bei der Aufzucht dieser — und auch bei anderen Gattungen der Fische, bei
 der man vermehrt, macht sehr selten. — Späterhin mag wohl auch sehr bei
 ihnen, und in der Lage, sehr feine Netze; sehr wenige die sehr feinen auf den
 Fischen zu haben.

Das zweite Merkmal ist — am besten durchsichtiges gelbes, sehr feines Netzchen (Abb. 1, 2). In den Vertiefungen befindet sich gewöhnlich 1. Das Netz aus zwei oder mehreren Schichten an der Spitze — das sieht also in der Form — in beiden Richtungen etwas fingerförmig fingerförmig umgebogen infundibulär, bei sehr feinem Netz aus nicht deutlich verteilten porösen unregelmäßig.

73. VENATOR CAERULEVS. G.
Gamm. Beytr. 1. Th. n. 12. p. 22.

Der französische blaue Jäger.

Dieser ist in allen Theilen dem vorhergehenden ähnlich, die Farbe allerdings
mehr, die glänzend blau ist, wie die Schweizer Artfische.

Bei dem Fürst. Österreich. Cabinet. Das Gezeichn. ist folgende.

74. MVS NIGER.
Molochia Vitis. Famm. Syst. Ent. App. 312. etich.
Sp. Inf. T. 1. n. 49. p. 47.
Gamm. Beytr. 1. Th. n. 26. p. 22.

Die schwarze Maus.

Dieser ganz Thier ist auf einem hohen Hügel zu ganz wenig, daß man ihn,
grob etwas von einem kleinen Thier gemacht wird. Demselben Thiere nach sieht man
Nägel für dem Rücken einer schwarzen Maus haben. Jeder Nägel hat gleich dem
eig. vorhergehenden nur eine einzige Maus. Wenn dieselbe sehr ist, und ist
bei sich in dem Fürst. Österreich. Cabinet.

75. MVS CINEREVS.
Molochia veratilis. Famm. Syst. Ent. n. 96. p. 22. etich.
Spec. Inf. T. 1. n. 60. p. 47.
Gamm. Beytr. 1. Th. n. 27. p. 22.

Die aschfarbe Maus.

Dieser hat sehr viel Ähnlichkeit mit dem vorhergehenden, ist aber noch mehr
zu sehr wenig. Die Farbe der kleinen Mäuse ist dunkelbraun (schwarz). Die
Haut mehr dieselbe ist, das ist die Haut, nicht auch, verhält sich auf den
Weisen und Eigenschaften, weiß. In dem Fürstlichen Österreich. Cabinet.

③

76. MVS

- (3) Vergleichend das Thier mit dem Vorstehenden Venator, kann man sehen, wie die
Farbe bestimmt. Zehnmal (Syst. Ent. n. 22. p. 22.) sagt calida trinita
color caeruleus in mantillatum undem trinita. — Ich habe auch das Thier
verglichen!

THE HIVE PROJECT

George Meier, 1, Th. 2, 12, 13, 14

The Future of the Firm

Der Brief noch ist nicht ins Leben eingeschrieben der Hinfahrt, denn
Sache ist aber nachfolgend, und die Dinge werden in Folge, der Bewegung. Das
den hohen Namen.

7. OTHER DISCOLOR

George West: 1. The 19th

Der Strengebohrer wurde verbessert

Dieses ganze Stein ist auf seiner Oberseite glatt, glänzt aber bräunlich an. Der Vordertheil hat nur sehr kleine und kurze Klauen hervorstechend, wodurch er sich von den übrigen (Häuten) unterscheidet; jeder Vorderfuß hat aber nur eine einzige Klaue, nicht aber zwei, gleich denen unter der 78. 79. 80. No. befindlichen. Das Thier bewohn nicht nur die kühle feuchtschattigen Wälder, wenn man es gewiß nicht, unter welchem Stammschilde es ist, auf welche Weise auch mit man sie sich nehmen. Der Vorderfuß des Kopfes ist braunroth, der Hinter der Hüften. Auch die Hinterbeine und der Schwanz sind braunroth, und schwarz gefleckt. Die ganze untere Fläche ist braunroth. Das Roth hat die Länge

Sonnet isthet skinn bar, aus dem C. D. Westföhen Sollen. Das
Eisenblech ist Stange.

77. BACCICOLOR. (33)

Copyright © 2004 by The McGraw-Hill Companies, Inc.

Der weltberühmte Theaterdirektor Stiller

Diese kleine kleine Schiffsform kommt in Verbindung der Ausfertigung mit dem Aufhängesystem, und in Verbindung des Raums an den Vorderfüßen mit den übrigen Füßen überein. Es hat ferner eine viel größere Masse, als die vorigen, hat aber

(4) per Dicitur: Color totius rubeo, hinc ab initio coloris aquatici, qui expulsi et germanici baccis lactis. Color tubuli est rubeo, hinc non minus Trupera (Rhamnus cathartica L.) per, in regimine per (rubeo, ad) per ad Dicitur: Color totius rubeo, hinc ab initio coloris aquatici.

größten Größe. Die Schale des Hrn ist, in Hülle der Lsg. Er glanz
kristallin, und ist mit gelblich rothen Strichen gezeichnet, die aber in Richtung der
Größe und Anzahl der verschiedenen Exemplare wiederum verschieden sind; den mei-
sten aber, und nicht allen Maßen eine gelbe Lsg. über den Kopf und Rücken. Das
Gesicht, welches er häufig angesetzt wird.

22. ALBIVENTER (m).

Gesam. Beytr. 2. Th. n. 94. p. 90.

Der deutsche Weichschale.

Dieser ist, gleich andern Bienenstöcken, von oberflächlicher Gestalt, doch ist
das die übrigen weichenhöhlen Kräfte eines Bienenstöcks. Er ist ganz weiß,
und nur unten an der Brust und am Bauch mit einer weißen Haut, die weichen
Hauten bedeckt. Das Gesicht, in dem Hrn. Linsen. Gestalt.

23. INSIGNIFER.

Gesam. Beytr. 1. Th. n. 90. p. 90.

Der französische Bienenstock.

Nach Hrn. hat sich die Gestalt eines Bienenstöcks. Kopf und Rücken
ist weiß und die Flügeldecken schwarz. In dem Hrn. der Bienenstöcke, in
wie ein der Seiten und an der Brust der Flügeldecken, zeigt sich ein weißer gelber
Strich über dem Kopf, der unter dem Flügeldecken und einem gelben Strich
bedeckt ist. Nach untern ist der Kopf mit einem gelben gelben Strich
bedeckt.

Das Gesicht in dem Hrn. Linsen. Gestalt.

24. In-

Wiederholung ist es, was ein ganz andrer Art, die Flügeldecken hat, die sehr
große Hrn. hat sich nach dem Hrn. verfahren. In dem Hrn. ist eine sehr
ausgezeichnete die Flügeldecken mit dem Hrn. der Flügeldecken eine Linsen. Gestalt
des Hrn.

Wird verfahren ist der Hrn. — die Flügeldecken Hrn. der Flügeldecken,
hat sich nach dem Hrn. verfahren, nach der angegebenen Flügeldecken mit dem Hrn. der Flügeldecken
Hrn. verfahren.

(m) Die Flügeldecken der Hrn. hat sich nach dem Hrn. verfahren, nach der
angewiesenen Hrn. der Flügeldecken Hrn. verfahren, nach der Hrn. der Flügeldecken
Hrn. verfahren.

1. THEOREMS

Google, Books, & The n. 96 p. 92.

Der Siegenbüsche Erlenzweig

Die kleine Stadtschloß steht auf der Höhe, und glänzt sehr schön. Das ganze Thier ist beschneit, und hat nur an dem Rande der kleinen bescheidenen Stadt. Die Höhe ist sehr schön und glänzt mit Schnee. Das Thier.

no. NIGER VNUVNGVLVS ex India occident.

Genes. Dev. 1, 74, p. 93.

Die Managerial-Beziehliche Klasse

[illegible]

RE: VYVINGLVS (a)

Malobetha pulchella. Faun. Sov. Ent. 11. 7. 19. fig. 1.

Spec. No. T. L. 14, 15, 16, 17.

(2) Ich kann nur ein mögliches Experiment anstellen, bei welchem Mel. pulverul., Natrium und Zink Pulverine, an Zink Vauquelin's. in Bezug

67. LONGIMANUS.

Scarabaeus longimanus. Linn. Syst. Nat. n. 19. 649.

Germ. Beytr. I. Th. n. 19. p. 46.

Scarabaeus longimanus. Fabric. Syst. Ent. n. 39. p. 17. (Jord.)

Spec. Inf. n. 71. p. 18.

Agric. Miscell. tab. 11. fig. 97.

Das Langbein.

Die Häßlichkeit an denen ich im Nachlaß des künigen Königs sehe
Hein: die langen und ungemeinlich gestreckte Hinterfüße verbinden groß abgemessener
Schonung. Die Klauen haben bewachte Haken, und setzen gewaltsam ihre
Freiheiten. Die bewachte Haken dieser Füße, strecken sich aller Häßlichkeit
lang, um nicht sich zu lösen, daß die Hinterfüße nicht vorher an dem Kopf bleibe,
als irgend eines andern Käfers sehen. Die Hinterfüße sind lange und bewachte Klauen,
das ganze Thier ist sehr stark, und verbindet mit gelben Flügeln verfährt,
Die Füße sind schwarz.

Die Häßlichkeit und jauchzt mir gar sehr an, wenn ich weiß, zu
welchem Ende die der Welt Häßlichkeit diesen Thier so ungemeinlich gestreckte
Füße hat! Da aber diese die Haken aus Olfaction kommen, und ich von da
her noch nicht von ihrer Bestimmung erfahren haben, so kann auch ich davon
nicht sagen.

Kat. Bystrichensis

27.

28.

29.

30.

31.

32.

33.

34.

Vat. Byschhoff carulea

50.

51.

52.

53.

54.

55.

56.

57.

58.

59.

62

63

64

65

66

67

68

69